Tanzträume - Auf den Spuren der Pina Bausch - ENTDECKEN/ERWEITERN_(SC)

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Schauspiel > Level 2 (2./3./4. Semester) > Level 2

Nummer und Typ	BTH-BTH-L-0023.19H.011 / Moduldurchführung
Modul	Modulvorlage VSC/VTP/VRE/VDR_3
Veranstalter	Departement Darstellende Künste und Film
Leitung	Sophia Yiallouros (SY)
Anzahl Teilnehmende	4 - 7
ECTS	3 Credits
Lehrform	Übung/Seminar
Zielgruppen	L2 VSC
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden erweitern ihre individuelle Ausdruckskraft im Kontext des genannten Übungsfeldes "Tanztheater", nutzen phantasievolle Zugriffe, die sie mit ihrem gesamten Instrumentarium sehr eigen und persönlich innerhalb eines Ensembles einsetzen.
Inhalte	Die Tänzerin und namhafte Choreographin Pina Bausch galt in den 1970er Jahren als Kultfigur der internationalen Tanzszene. Neu und bahnbrechend verband Pina Bausch erstmals Tanz mit den Genres Schauspiel, Gesang, Artistik und Pantomime, besonders nachhaltig aber beeindruckten ihre klugen und thematisch ansprechenden Montagen ihrer choreographischen Arbeiten, die Auflösung der herkömmlichen Handlungsstruktur in einzelne Szenen, Bilder, das Darstellen und Äußern eines bestimmten Gefühls durch den Tanz, die Bewegung im Raum und das starke Mittel der Geste. „Mich interessiert nicht so sehr, wie sich Menschen bewegen, als was sie bewegt“. (Zitat Pina Bausch). Die Studierenden entwickeln innerhalb des Moduls zu einem selbstgewählten Themenfeld einen tänzerisch-spielerischen Ausdruck und erarbeiten sich mit der Fähigkeit ihres gesamten Instrumentariums eine aussagekräftige Ensemble-Choreographie an der Grenze zwischen Realität und Traum. Die Studierenden entdecken über den tänzerischen Zugriff, was sie im Innersten bewegt und wie die Umsetzung der eigenen Bewegtheit in den darstellerischen Prozess führt. Das daraus gewonnene "experimentelle Material“ wird dann als mögliche Bilderfolge, als Choreographie gemeinschaftlich erarbeitet, wobei das Individuum, der solistische Akt der tänzerischen Darstellung genauso wertvoll ist, wie die inhaltliche Verknüpfung mit dem gesamten Ensemble.
Leistungsnachweis / Testatanforderung	gem. Angaben der/des Modulverantwortlichen
Termine	Raum: 1 grosser Proberaum
Dauer	Anzahl Wochen: 6 (HS: Wo:44-49) / Modus: 4x3h/Wo_Mo/Di/Mi/Fr, jeweils 16.30-19.30h Selbststudiumszeit pro Semester: ca.
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden